

Solidaritätspakt

zwischen

Al-Awda Health Community Association,

und

ICOR (Internationale Koordinierung revolutionärer Parteien und Organisationen)

1. Der Solidaritätspakt hat die Aufgabe, eine solidarische Zusammenarbeit zur Unterstützung der Gesundheitsfürsorge für Menschen in Gaza durch die Al-Awda Health Community Association zu entwickeln.
2. Sie beruht von Seiten der ICOR auf dem entschiedenen Protest und Widerstand gegen die menschenverachtende, existenzbedrohende Aggression Israels gegen die palästinensischen Massen in Gaza.
3. Sie soll den Menschen in Gaza, insbesondere auch den Frauen und Kindern, zum Ausdruck bringen: Ihr seid nicht alleine, sondern mit der ICOR stehen Menschen auf der ganzen Welt an eurer Seite.
4. ICOR möchte mit der Unterstützung den mutigen, selbstlosen Einsatz der Al-Awda Health Community Association für das Überleben und die Lebensbedürfnisse der Masse der Bevölkerung in Gaza unter schwierigsten Bedingungen würdigen und stärken.
5. Der Solidaritätspakt soll eine Zusammenarbeit auf Gegenseitigkeit und auf überparteilicher, demokratischer und säkularer Grundlage sein.
6. Als erste Stufe werden die ab 1.10.2024 gesammelten Geldspenden im Rahmen der 2023 von der United Front Europa gestarteten Spendensammlung »Gaza soll leben« an die Al-Awda Health Community Association überwiesen. Die Überweisung erfolgt jeweils, wenn wieder 5000 € gesammelt wurden. Kooperationspartnerin ist dabei u.a. die Solidaritäts- und Hilfsorganisation Solidarität International in Deutschland.
7. Die Spendensammlung erfolgt von Menschen und Organisationen, die selbst nicht mit Reichtümern gesegnet sind. Dafür aber kann Al-Awda Health Community Association sicher sein: es wird jeder Cent ehrlich unter den Massen gesammelt und mit Bewusstseinsbildung und Solidarität verbunden.
8. Al-Awda Health Community Association verpflichtet sich ihrerseits, regelmäßig und sorgfältig Rechenschaft abzulegen über die genaue Verwendung der Gelder zu rein humanitären Zwecken in der Fürsorge für Gesundheit und existenzielle Lebensbedürfnisse der Bevölkerung in Gaza.
9. Sie wird gebeten auch Informationen aus erster Hand über die Entwicklung der Situation an die ICOR zu geben für die Öffentlichkeitsarbeit ihrer Organisationen.
10. Im Laufe der Zusammenarbeit und entsprechend der Entwicklung der Umstände soll eine Höherentwicklung der Zusammenarbeit angestrebt werden: zur Sammlung von Medikamenten, von medizinischem Gerät und perspektivisch für den Wiederaufbau im Bereich der Gesundheitsfürsorge (Krankenhaus, Gesundheitsstationen o.ä.). Dafür sollen rechtzeitig einvernehmliche Konzepte entwickelt und nach Kräften Gelder gesammelt werden.

Unterschriften: